



Abends im Walde.

Da unten am Bach im Waldesgrund,
 Da ging ich gestern zur Abendstund'
 Erdbeeren zu suchen ganz allein,
 Die Sonne schien so warm hinein.
 Da standen Blumen die Hüß' und Füll',
 Und Schmetterlinge flogen und fogen;
 Da war ringsum der Wald so still,
 Und Rehe kamen angezogen
 Und tranken dort, und die Wellen im Bach
 Die liefen so lustig einander nach
 Und blickten recht in den Abendstrahlen.
 Das war so prächtig, so wunderschön,
 Ich konnt' mich gar nicht satt dran sehn:
 Ach wär' ich ein Maler, das möcht' ich malen!